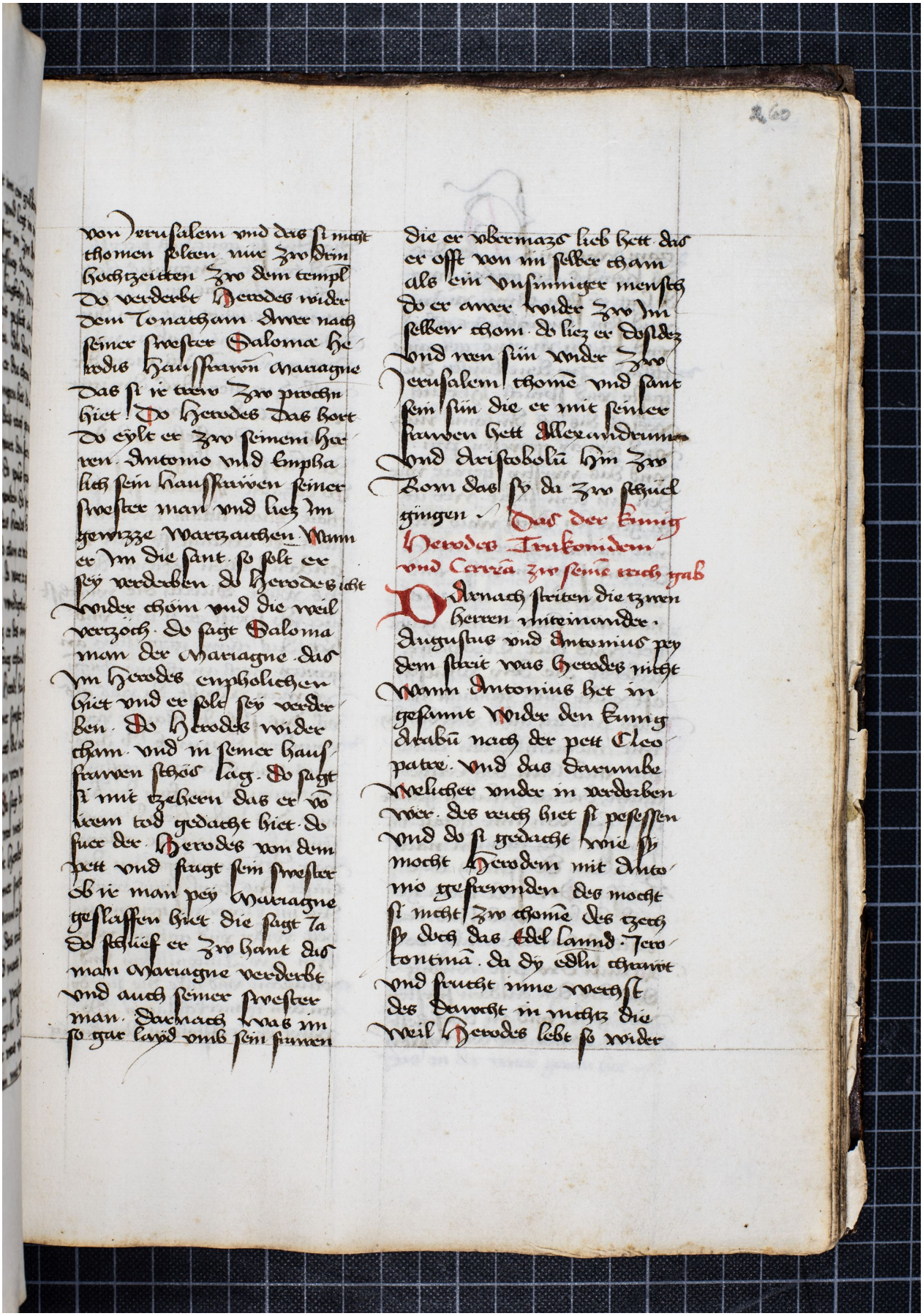
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



von Jerusalem vnd das si mocht
thomen pleen nur zw dem
hochtzeiten zw dem templ
do verderbt Herodes wider
dem Tonatham Amer nach
seiner swester Saloma He
rodis Hausfrawen Mariagne
das si ir treu zw prechen
hiet. Do Herodes das hort
do eylt er zw seinem He
ren Antonio vnd empfa
lich sein hausfrawen seiner
swester man vnd liez im
gewizze Wartzaichen. Wann
er im die sant. so solt er
sey verderben do Herodes icht
wider chom vnd die weil
verzoch. do sagt Saloma
man der Mariagne. das
im Herodes empfolichen
hiet vnd er solt sey verder
ben. do Herodes wider
cham vnd in seiner haus
frawen schöz lag. do sagt
si mit zehren das er vo
irem tod gedacht hiet. do
fuer der Herodes von dem
pett vnd frugt sein swester
ob ir man pey Mariagne
gelassen hiet die sagt Ja
do stelief er zw hant das
man Mariagne verderbt
vnd auch seiner swester
man. Darnach was im
so gar layd vmb sein frawen
die er vbermaze lieb hett. das
er offt von im selber cham
als ein vnsinniger mensch
do er aber wider zw im
selber chom. do liez er desdez
vnd ren sun wider zw
Jerusalem thomen vnd sant
sein sun die er mit seiner
frawen hett Alexandrum
vnd Aristobolum hin zw
Rom das sy da zw schuel
gingen.

Das der kunig Herodes Iruhomidem vnd Cerera zw seine trach gab

Darnach streiten die zwen
Herren vnteinander.
Augustus vnd Antonius pey
dem streit was Herodes nicht
Wann Antonius het im
gesamnt wider den kunig
Arabum nach der pett Cleo
patre. vnd das darumbe
welicher vnder im verderben
wer. des trach hiet si pessen
vnd do si gedacht wie si
mocht Herodem mit Anto
nio gesteronden des mocht
si nicht zw chomen des zech
sy dies das edel lamd. Iero
tontima. da sy edln chaufet
vnd feucht inne wechst
des dawrcht in nicht die
weil Herodes lebt so wider